

Protokoll zur 11. LAG-Sitzung in der Förderperiode 2023-2029

Datum	15.12.2025	Ort	Wirtshaus zum Raiffeisen in Hamm (Bergstraße 9, 57577 Hamm (Sieg))
Sitzungsbeginn	17:33 Uhr	Sitzungsende	18:50 Uhr

Teilnahme

a) Anwesende LAG-Mitglieder:

Institution	Gruppe	Vertreten durch
KV Altenkirchen	Öffentliche	Jennifer Siebert
VG AK-Flammersfeld	Öffentliche	Rolf Schmidt-Markoski
Jugendamt/Gleichstellung	Öffentliche	Jennifer Weitershagen
Stadtrat AK	Öffentliche	Claudia Leibrock
Hatzfeld Wildenburg'sche Verwaltung	WiSo	Johannes Goll
Kulturwerk Wissen	WiSo	Dominik Weitershagen
Höfermilch	WiSo	Maria Höfer ab 17:36 Uhr
Deutscher Gewerkschaftsbund	WiSo	Axel Karger
Förderverein Regionales Wirtschaften/Unikum	Zivil	Cornelia Obenauer
Landfrauen frischer Wind e.V.	Zivil	Uta Räder
Posaunenchor Herdorf	Zivil	Thorsten Bienemann ab 17:56 Uhr

b) Es fehlen:

Institution	Gruppe	Vertreten durch
Vertretung Bürgermeister	Öffentliche	Helmut Stühn
Vertretung Bürgermeister	Öffentliche	Dietmar Henrich
Neumutig	WiSo	Tim Fröhling
BUND	Zivil	Sonja Schütz
Ev. Landjugend Akademie	Zivil	Tobias Schmidt

c) Außerdem anwesend (beratend u. Zuhörer):

Institution	Gruppe	Vertreten durch
Büro neuland+	Regionalmanagement	Niklas Mäder
Büro neuland+	Regionalmanagement	Ralf Seelbach
Büro neuland+	Regionalmanagement	Kerstin Kober
VGV Kirchen		Andrea Höfer

Tagesordnung

Begrüßung durch den Vorsitzenden

TOP 1 – Feststellung der Beschlussfähigkeit und fristgerechten Einladung

TOP 2 – Beschluss über das Protokoll der Sitzung am 02.06.2025

TOP 3 – Auswahlbeschlüsse 4. LEADER-Förderaufruf

TOP 4 – Beschluss der Rankingliste des 4. LEADER-Förderaufrufs

TOP 5 – Beschluss 5. LEADER-Förderaufruf

TOP 6 – Beschluss Beantragung und Aufruf Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2026/27

TOP 7 – Beschluss Beantragung und Aufruf Regionalbudget 2026

TOP 8 – Beschluss Besetzungen LAG

TOP 9 - Beschlüsse über die Unterstützung von zwei Maßnahmen zum
landwirtschaftlichen Wegebau in der VG Kirchen

TOP 10 – Sonstiges

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden.

TOP 1 – Feststellung der Beschlussfähigkeit und fristgerechten Einladung

Sachverhalt:

Die Geschäftsordnung der LAG Westerwald-Sieg (vom 29.08.2023) führt zur Beschlussfähigkeit und fristgemäßen Einladung unter § 5 aus:

(2) Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend beziehungsweise ordnungsgemäß vertreten sind und keine der drei Gruppen (WiSo, Öffentliche, Zivile) mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinigt. Die Beschlussfähigkeit wird aktenkundig zu Beginn der Sitzungen und im Bedarfsfall bei Veränderung der Anwesenheit zu jeder nachfolgenden Beschlussfassung festgestellt.

(3) Ist das jeweilige Gremium im Sinne von § 5 Abs. 2 nicht beschlussfähig, so fassen die anwesenden Mitglieder einen Beschluss unter Vorbehalt. Die Entscheidungen der nicht anwesenden Mitglieder werden nachträglich im Umlaufverfahren schriftlich (das heißt auch per Telefax oder per E-Mail) eingeholt.

(7) Die Einladung, vorläufige Tagesordnung, Sitzungsort und Beratungsunterlagen werden den Mitgliedern mindestens 14 volle Kalendertage vor dem Sitzungstermin übermittelt. Bei Dringlichkeit kann die Einladungsfrist verkürzt werden.

Zur Sitzung wurde per Mail am 30.10.2025 eingeladen. Die Tagesordnung, die Mitteilung über den Sitzungsort und die Sitzungsunterlagen wurden vor der Sitzung an alle Mitglieder der LAG versandt.

Das Merkblatt zur Vermeidung von Interessenkonflikten, sowie das Formblatt „Erklärung Interessenkonflikt“ mit dem zugehörigen Merkblatt wird an alle ausgeteilt und erläutert.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl Mitglieder LAG	16	100 %
Anzahl anwesende LAG Mitglieder	9	
davon Öffentliche	4	
davon WiSo	3	
davon Zivil	2	
Beschlussfähigkeit gegeben?	Ja	Ja

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg stellt die Beschlussfähigkeit fest und bestätigt die fristgerechte Einladung zur Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	9	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	9	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

TOP 2 – Beschluss über das Protokoll der Sitzung am 02.06.2025 in Steinebach

Das Regionalmanagement stellt die Inhalte des Protokolls der 10. Sitzung der LAG Westerwald-Sieg am 02.06.2025 kurz vor.

Sachverhalt:

Das Protokoll zur Sitzung am 02.06.2025 wurde den Mitgliedern am 12.06.2025 per Mail vorgelegt. Zur Bestätigung der Richtigkeit des Protokolls wird von den Mitgliedern ein Beschluss eingeholt.

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg beschließt das entsprechende Protokoll der 10. Sitzung am 02.06.2025 und stimmt diesem damit zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	9	100%

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	9	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

Das LAG-Mitglied Maria Höfer erscheint um 17:36 Uhr und das LAG-Mitglied Thorsten Bienemann um 17:56 Uhr. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums ist weiterhin gegeben.

Über TOP 3 und die nachfolgenden Tagesordnungspunkte wird nach Erscheinen der o. g. LAG-Mitglieder abgestimmt (ab 18:02 Uhr).

TOP 3 – Auswahlbeschlüsse 4. LEADER-Förderaufruf

Sachverhalt:

Im 4.LEADER-Förderaufruf 2025 konnten bis zum 15.11.2025 Bewerbungen eingereicht werden. Insgesamt wurden 9 Projektsteckbriefe eingereicht. Im Förderaufruf stehen bis zu 83.872,00 € (Landesmittel) und 596.462,74 € (ELER-Mittel), mithin insgesamt 680.334,74 € zur Verfügung. Bei privaten Vorhaben ist zur Kofinanzierung immer das Einsetzen von anteiligen Landesmitteln erforderlich.

Für jedes eingereichte Vorhaben wurde nach dem Projektauswahlverfahren (Anlage 01) ein Bewertungsvorschlag vom Regionalmanagement in Abstimmung mit dem LAG-Vorsitz angefertigt. Die Projektunterlagen wurden der LAG vorab in einer Cloud zur Verfügung gestellt. Auf dieser Grundlage werden 8 Projekte zur Förderung vorgeschlagen. Die Auswahlbeschlüsse werden je Einzelprojekt gefasst.

Beschlüsse:

1. **Mobile Kurswerkstatt, Frank Seifen**

19 Punkte, 45% Fördersatz

Sachverhalt:

Das Vorhaben umfasst die Anschaffung eines Transporters und Equipments, um eine vollwertige, mobile Kurswerkstatt für Holzhandwerk einzurichten. Ziel ist die dezentrale und niedrigschwellige Vermittlung von Handwerkskompetenzen an Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Seniorenheime und Menschen mit Beeinträchtigung sowie die Überwindung logistischer Barrieren im ländlichen Raum. Dies dient der Nachwuchsförderung, der Aktivierung unterschiedlicher Zielgruppen und der Diversifizierung des Unternehmens.

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg wählt das Projekt „Mobile Kurswerkstatt“ mit einer Zuwendungssumme von 22.950 € (18.360 € ELER-Mittel, 4.590 € Landesmittel) im Rahmen des 4. LEADER-Förderaufrufes als förderwürdig aus. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Bewertung mit insgesamt 19 Punkten (Privater Träger, Premiumförderung 45%).

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%

Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

2. Bau einer Adventure-Golf-Anlage, Neues Leben e. V.

19 Punkte, 80% Fördersatz

Sachverhalt:

Der Neues Leben e. V. plant die Errichtung einer 18-Loch-Adventure-Golf-Anlage als neue touristische Attraktion und generationsübergreifendes Freizeitangebot. Die Anlage wird parkähnlich und barrierearm gestaltet und integriert thematisch und gestalterisch das Leben und Wirken von Raiffeisen, um die regionale Identität zu stärken. Das Projekt soll die touristische Infrastruktur ergänzen, die Arbeit der 70 Mitarbeitenden des Vereins sichern und durch den Betrieb der Anlage neue Arbeitsplätze schaffen. Es dient als wichtiger Anziehungspunkt für Familien, Schulen und die 30.000 Übernachtungsgäste des Campus.

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg wählt das Projekt „Bau einer Adventure-Golf-Anlage“ mit einer Zuwendungssumme von 250.000 € (200.000 € ELER-Mittel, 50.000 € Landesmittel) im Rahmen des 4. LEADER-Förderaufrufes als förderwürdig aus. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Bewertung mit insgesamt 19 Punkten (Gemeinnütziger Verein, Premiumförderung 80%, Begrenzung der Fördersumme auf 250.000 €).

Abstimmungsergebnis:

Ja	9	81,82%
Nein	2	18,18%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

3. Haus der Nachhaltigkeit mit Zooschule, Tierpark Niederfischbach e. V.

18 Punkte, 80% Fördersatz

Sachverhalt:

Der Tierpark Niederfischbach plant den Neubau eines Besucherzentrums ("Haus der Nachhaltigkeit") mit integrierter Zooschule als außerschulischem Lernort. Ziel ist es, zukünftigen Generationen Wissen über den Umgang mit Ressourcen, Umweltbewusstsein und die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele zu vermitteln. Das Zentrum wird durchgehend barrierearm gestaltet und kooperiert eng mit der Universität Siegen und regionalen Schulen. Das Projekt sichert den Tierpark als wichtigen regionalen Faktor, soll zwei neue Vollzeitstellen schaffen und bietet ein innovatives Bildungsangebot.

Die Verbandsgemeinde Kirchen, die Ortsgemeinde Niederfischbach und der Kreis Altenkirchen haben zugesagt, sich an der öffentlichen Ko-Finanzierung des Vorhabens zu beteiligen.

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg wählt das Projekt „Haus der Nachhaltigkeit mit Zooschule“ mit einer Zuwendungssumme von 250.000 € (200.000 € ELER-Mittel, 29.282 € Landesmittel, 20.718 € kommunale Mittel) im Rahmen des 4. LEADER-Förderaufrufes als förderwürdig aus. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Bewertung mit insgesamt 18 Punkten (Gemeinnütziger Verein, Premiumförderung 80%, Begrenzung der Fördersumme auf 250.000 €).

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

4. Modernisierung Ladenlokal mit 24/7 Ladenstore, Landmetzgerei Born GmbH

13 Punkte, 35% Fördersatz

Sachverhalt:

Die Landmetzgerei Born plant den kompletten Umbau ihrer Filiale in Altenkirchen zu einem modernen Laden mit integriertem 24/7 SB-Bereich für den unabhängigen Einkauf. Außerhalb der regulären Öffnungszeiten soll Kunden so eine spontane Nahversorgung, insbesondere mit regionalen Produkten, ermöglicht werden. Hierdurch soll die Lebensqualität im ländlichen Raum durch die erweiterte Verfügbarkeit von regionalen Waren steigen.

Beschlussvorschlag: Die LAG Westerwald-Sieg beschließt das Projekt „Modernisierung Ladenlokal mit 24/7 Ladenstore“ im Rahmen des 4. LEADER-Förderaufrufes 2025 aufgrund der Ausschöpfung der verfügbaren Landesmittel durch höher bewertete Vorhaben nicht zu fördern. Die Kofinanzierung mit Landesmitteln ist bei privaten Vorhabenträgern zwingend erforderlich. Die Ablehnung erfolgt aufgrund der Bewertung mit insgesamt 13 Punkten.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	10	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	1	Thorsten Bienemann

5. Marketingkonzept Raiffeisenland, VG Altenkirchen-Flammersfeld

13 Punkte, 65% Fördersatz

Sachverhalt:

Das Kooperationsprojekt zielt darauf ab, ein fundiertes Marketing- und Inszenierungskonzept für das regionsprägende Thema Friedrich-Wilhelm Raiffeisen zu erarbeiten. Derzeit fehlt eine umfassende Strategie, um das Immaterielle Kulturerbe touristisch und kulturell einheitlich zu vermarkten. Das Konzept soll eine Bestandsaufnahme der Infrastrukturen, die Aufwertung von Points of Interest (POIs) und die Identifizierung digitaler Vermarktungsstrategien (z.B. Audioguides/VR) umfassen. Letztlich soll es die Grundlage für konkrete Umsetzungsmaßnahmen schaffen und die Identifikation der Bürger mit ihrer Heimatregion stärken.

Aufgrund der Betrachtung der gesamten VG Altenkirchen-Flammersfeld betrifft das Vorhaben auch das Gebiet der benachbarten LAG Raiffeisen. Eine Aufteilung der förderfähigen Gesamtkosten nach Einwohnerschlüssel ergibt einen Kostenanteil von 18.125,39 € für die LAG Westerwald-Sieg.

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg wählt das Projekt „Marketingkonzept Raiffeisenland“ mit einer Zuwendungssumme von 11.781,50 € (ELER-Mittel) im Rahmen des 4.LEADER-Förderaufufes als förderwürdig aus. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Bewertung mit insgesamt 13 Punkten (Öffentlicher Träger, Grundförderung 65%). Das Regionalmanagement wird beauftragt, einen Kooperationsvertrag mit der LAG Raiffeisen vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	10	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	1	Rolf Schmidt-Markoski

6. Bus für die Jugendpflege, VG Betzdorf-Gebhardshain

13 Punkte, 65% Fördersatz

Sachverhalt:

Die Verbandsgemeinde plant die Anschaffung eines Kleinbusses zur Stärkung der kommunalen mobilen Jugendarbeit im ländlichen Raum. Der Bus soll die Mobilität und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen aus allen 17 Ortsgemeinden verbessern, die aufgrund fehlender Transportmittel kaum an den Angeboten teilnehmen können. Der Bus ermöglicht flexible Treffs, Ausflüge und die Unterstützung ehrenamtlicher Jugendgruppen (Juleica-Kurse), wodurch ein stärkeres regionales "Wir-Gefühl" und die Attraktivität der Region als Lebensraum für junge Menschen gefördert werden.

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg wählt das Projekt „Bus für die Jugendpflege“ mit einer Zuwendungssumme von 39.509,41 € (ELER-Mittel) im Rahmen des 4. LEADER-Förderaufufes

als förderwürdig aus. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Bewertung mit insgesamt 13 Punkten (Öffentlicher Träger, Grundförderung 65%).

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

7. Barrierefreier Zugang zur Konzertkirche Altenkirchen, Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

12 Punkte, 65% Fördersatz

Sachverhalt:

Dieses Vorhaben zielt darauf ab, den Zugang zur Konzertkirche Altenkirchen durch den Einbau eines Hublifts neben der Freitreppe barrierefrei zu gestalten. Die Kirche ist ein wichtiges kulturelles Veranstaltungs- und Begegnungszentrum, dessen Nutzung durch die 11-stufige Treppe für mobilitätseingeschränkte Menschen stark eingeschränkt ist. Das Projekt dient der kulturellen Inklusion und Vielfalt für alle Generationen, indem es den gleichberechtigten und selbstbestimmten Zugang zu Konzerten, Vorträgen und Chorauftritten ermöglicht.

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg wählt das Projekt „Barrierefreier Zugang zur Konzertkirche Altenkirchen“ mit einer Zuwendungssumme von 35.190,31 € (ELER-Mittel) im Rahmen des 4. LEADER-Förderauftrages als förderwürdig aus. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Bewertung mit insgesamt 12 Punkten (Öffentlicher Träger, Grundförderung 65%).

Abstimmungsergebnis:

Ja	9	90%
Nein	0	0%
Enthaltung	1	10%
Anzahl abgegebener Stimmen	10	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	1	Claudia Leibrock

8. Zwei-Täler-Weg, Kleiner Wäller, Spazierwanderweg, Stadt Altenkirchen

12 Punkte, 65% Fördersatz

Sachverhalt:

Durch Windbruch wurden drei bestehende Wanderwege in der Kreisstadt zerstört. Durch das Vorhaben „Zwei-Täler-Weg“ soll ein rund 7,8 km langen Rundwanderwegs mit 20 Sitzbänken angelegt werden, der auf die nachhaltige Stärkung der touristischen

Infrastruktur in Altenkirchen und der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld abzielt. Der neue Rundwanderweg ergänzt das bestehende digitale Wanderangebot durch ein dauerhaft beschildertes, familienfreundliches Angebot und trägt zur Naherholung, kulturellen Identität und regionalen Wertschöpfung bei.

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg wählt das Projekt „Zwei-Täler-Weg, Kleiner Wäller“ mit einer Zuwendungssumme von 7.395,97 € (ELER-Mittel) im Rahmen des 4. LEADER-Förderaufrufes als förderwürdig aus. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Bewertung mit insgesamt 12 Punkten (Öffentlicher Träger, Grundförderung 65%).

Abstimmungsergebnis:

Ja	10	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	10	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	1	Claudia Leibrock

9. Machbarkeitsstudie Neue Mitte, Ortsgemeinde Weyerbusch

12 Punkte, 65% Fördersatz

Sachverhalt:

Ziel dieses Projekts ist die Erstellung einer innerörtlichen Entwicklungsstudie für die Ortsmitte von Weyerbusch, um ein tragfähiges, zukunftsorientiertes Leitbild zu entwickeln. Der Fokus liegt auf der Sicherung der ärztlichen Grundversorgung und der Entwicklung neuer Nutzungskonzepte für unbebaute Flächen. Durch eine intensive Planwerkstatt sollen Bürger, Eigentümer und Vereine aktiv in den Prozess eingebunden werden, um die historische Ortsmitte ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig zu stabilisieren und zukunftsfähig zu gestalten.

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg beschließt das Projekt „Machbarkeitsstudie Neue Mitte“ im Rahmen des 4. LEADER-Förderaufrufes 2025 mit einer Zuwendungssumme von 6.188,00 € (ELER-Mittel) im Rahmen des 4. LEADER-Förderaufrufes als förderwürdig aus. Die Auswahl erfolgt aufgrund der Bewertung mit insgesamt 12 Punkten (Öffentlicher Träger, Grundförderung 65%).

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

TOP 4 – Beschluss der Rankingliste des 4. LEADER-Förderaufufes

Sachverhalt:

Die von den LAG-Mitgliedern vorgenommene Bepunktung der eingegangenen Projektsteckbriefe im Rahmen des 4. LEADER-Förderaufufes ergibt das Ranking im Drive-Ordner.

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg beschließt die vorliegende Rankingliste mit einer Gesamtfördersumme der ausgewählten Vorhaben von 623.015,19 € (518.425,19 € ELER-Mittel, 83.872,00€ Landesmittel, 20.718,00 € Kommunale Mittel).

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

TOP 5 – Beschluss des 5. LEADER-Förderaufufes

Sachverhalt:

Auf Grundlage des Finanzplans in der LILE kann die LAG im Rahmen der Umsetzung des LEADER-Ansatzes Förderaufufe starten. Es wird vorgeschlagen, den 5. Förderaufuf der LAG Westerwald-Sieg für die Förderperiode 2023 – 2029 mit folgenden Bedingungen zu starten:

- Datum des Aufrufs: 15.01.2026
- Einreichfrist für Projektsteckbriefe: 06.03.2026
- Adresse für die Einreichung des Projektsteckbriefs und Auskünfte zum Aufruf:
LAG Westerwald-Sieg c/o Kreisverwaltung Altenkirchen, Niklas Mäder und Ralf Seelbach (Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen, Mail: westerwald-sieg@neulandplus.de Tel.: 02681 81-2182)
- Themenbereiche: Gesamte LILE
- Höhe des aufgerufenen Budgets: Bis zu 464.057,88 € (davon 464.057,88 € ELER-Mittel, 0 € Landesmittel)
- Es können nur Vorhaben von öffentlichen oder öffentlich gleichgestellten Trägern ausgewählt werden (Landesmittel zur Ko-Finanzierung fehlen).
- Auswahlkriterien: Die genehmigten Auswahlkriterien entsprechend der LILE
- Voraussichtlicher Auswahltermin: Ende März 2026

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg beschließt den 5. LEADER-Förderaufuf unter den oben aufgeführten Bedingungen. Das Regionalmanagement darf in Abstimmung mit dem Vorsitz die Höhe des aufgerufenen Budgets bis zum Beginn Start des Förderaufufs anpassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

TOP 6 – Beschluss Beantragung und Aufruf Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2026/27

Sachverhalt:

Für das Jahr 2026/2027 werden durch das Land Rheinland-Pfalz voraussichtlich wieder Fördermittel für ehrenamtliche Bürgerprojekte in Höhe von 30.000 € (20.000 € für das Jahr 2026; 10.000 € für das Jahr 2027) bereitgestellt. Diese können voraussichtlich ab Januar 2026 durch die LEADER-Regionen beantragt werden. Nach Vorliegen eines entsprechenden Bewilligungsbescheides sind die Mittel öffentlich aufzurufen.

Beschluss:

Die LAG stimmt der Beantragung der Zuwendung in Höhe von 30.000 € für die Förderung der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte 2026/2027 zu. Vorbehaltlich der Mittelbereitstellung beschließt die LAG den öffentlichen Aufruf der Mittel zum frühestmöglichen Zeitpunkt. Ein Termin für die Auswahl Sitzung ist für April 2026 vorgesehen. Zur Bewertung der eingegangenen Anträge werden die in der Sitzung vom 11.12.2023 beschlossenen Auswahlkriterien, unter Berücksichtigung der Änderungen vom 08.04.2025, zugrunde gelegt. Im Rahmen der Durchführung der Förderung der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte 2026/2027 wird die max. Fördersumme pro Einzelvorhaben auf 2.000 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

TOP 7 – Beschluss Beantragung und Aufruf Regionalbudget 2026

Sachverhalt:

Im Jahr 2026 können erneut Fördermittel für die Gewährung einer Zuwendung zur Umsetzung der Maßnahme „GAK-Regionalbudget“ beantragt werden. Das Land Rheinland-Pfalz wird jeder LAG voraussichtlich 70.000€ an GAK-Mitteln für die Regionalbudgets bereitstellen. Im Bewilligungsfall ist die LAG Empfänger der Zuwendung und leitet diese an Letztempfänger (Vorhabenträger) weiter. Die LAG kann mit diesen Fördermitteln Kleinstprojekte mit Nettogesamtkosten von bis zu 20.000 € fördern.

Von den Gesamtkosten des Regionalbudgets werden 90% als Zuwendung aus GAK-Mitteln gewährt. Die verbleibenden 10% sind von der LAG aus regionalen Eigenmitteln zu tragen.

Um das Regionalbudget wieder anbieten zu können, wurde den Verbandsgemeinden vorgeschlagen, für die jeweiligen Projekte den erforderlichen Eigenanteil zu übernehmen, die in ihrem Verwaltungsgebiet tatsächlich gefördert werden. Zu fördernde Vorhaben müssen im Jahr der Bewilligung umgesetzt und mit der LAG abgerechnet werden (spätestens zum 31.10. eines Jahres).

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg beauftragt das Regionalmanagement, einen Antrag auf Fördermittel im Rahmen des „GAK-Regionalbudget 2026“ – vorbehaltlich der Zusagen der Verbandsgemeinden zur Übernahme der regionalen Kofinanzierung - zu stellen. Weiterhin beauftragt die LAG das Regionalmanagement die Mittel in der verfügbaren Höhe zum frühestmöglichen Zeitpunkt und unter Festsetzung entsprechender Fristen in Abstimmung mit dem LAG-Vorsitz aufzurufen. Zur Bewertung der Anträge werden die Bewertungskriterien für Regionalbudgetprojekte, die in der Sitzung vom 05.02.2024 beschlossen wurden, einschließlich der Fördersätze, angewendet.

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

TOP 8 – Beschluss Besetzung LAG

Sachverhalt:

In der Anlage I der Geschäftsordnung der LAG Westerwald-Sieg ist festgehalten, dass zur Hälfte der Förderperiode ein personeller Wechsel in der Vertretung „Jugendamt / Gleichstellung Kreis Altenkirchen“ von Jenny Weitershagen zu Julia Bieler stattfinden soll. Dieser Wechsel wird so nicht vollzogen. Stattdessen soll Julia Bieler als beratendes Mitglied der LAG gelistet werden. Die Anlage I der Geschäftsordnung wird entsprechend aktualisiert.

Weiterhin findet kein Wechsel der vertretenen Bürgermeister statt. Diese sind wie in Anlage I der Geschäftsordnung dargestellt, die Vertreter aller Bürgermeister der Region in der LAG.

Beschlus:

Die LAG beschließt die Aufnahme von Julia Bieler als beratendes Mitglied und bestätigt Jenny Weitershagen als stimmberechtigte Vertreterin in der LAG. Zudem wird die Vertretung der VG Bürgermeister Dietmar Henrich und Helmut Stühn bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	10	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	1	Jenny Weitershagen

TOP 9 – Beschlüsse über die Unterstützung von zwei Maßnahmen zum landwirtschaftlichen Wegebau in der VG Kirchen

Für Vorhaben des landwirtschaftlichen Wegebbaus außerhalb der Flurbereinigung besteht die Möglichkeit eines 10%igen Förderaufschlags, wenn in der LILE der Wegebau explizit als Förderziel definiert ist und für das konkrete Vorhaben in einer LAG-Sitzung ein positives Votum abgegeben wird. In der LILE der LAG Westerwald-Sieg wurde der Wegebau explizit als Förderziel definiert. Die Förderung erfolgt durch den Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER), Maßnahmenbereich ländlicher Wegebau M 4.3 c). Das Budget der LAG wird durch die Förderung dieser Maßnahmen nicht belastet.

Seitens der VGV Kirchen folgende Vorhaben mit der Bitte um Zustimmung durch die LAG eingereicht:

Wirtschaftswegebaumaßnahmen in der Verbandsgemeinde Kirchen; Wirtschaftsweg Heiligenborn, Ortsgemeinde Friesenhagen

Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Friesenhagen stellt im Rahmen des landwirtschaftlichen Wegebbaus einen Antrag für den Ausbau des Wirtschaftsweges Heiligenborn (Länge ca. 580 m). Die förderfähigen Kosten betragen gem. Kostenermittlung ca. 152.998,30 € (einschl. MwSt.).

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg stimmt einer Förderung der genannten Wegebaumaßnahmen in der Ortsgemeinde Friesenhagen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

Wirtschaftswegebaumaßnahmen in der Verbandsgemeinde Kirchen; Wirtschaftsweg Eueln, Ortsgemeinde Friesenhagen

Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Friesenhagen stellt im Rahmen des landwirtschaftlichen Wegebau einen Antrag für den Ausbau des Wirtschaftsweges Eueln (Länge ca. 380 m). Die förderfähigen Kosten betragen gem. Kostenermittlung ca. 82.234,95 € (einschl. MwSt.).

Beschluss: Die LAG Westerwald-Sieg stimmt einer Förderung der genannten Wegebaumaßnahmen in der Ortsgemeinde Friesenhagen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	11	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	11	100%
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	11	
Davon bei diesem TOP befangen	0	

TOP 10 – Sonstiges

- Rückblick auf das Jahr 2025
- Vorstellung der Jahresplanung 2026
- Informationen zur geplanten Zwischenevaluierung im Jahr 2026
- Anbahnung einer Kooperation mit der LAG Oberberg und der LAG 3-Länder-Eck
- Hinweis auf eine Online-Veranstaltung zum Ergebnis des Projektes "Erstellung Grubenwelt-Konzept" am 22.01.2026; die entsprechende Einladung zu der o. g. Veranstaltung erfolgt noch.

Unterschriften

Altenkirchen, 17.12.2025

Rolf Schmidt-Markoski, Vorsitzender LAG

Protokoll

Altenkirchen, 17.12.2025



Niklas Mäder, Regionalmanagement

Anlagen zum Protokoll

1. Rankingliste des 4. LEADER-Förderaufufes	2. Nachweis: Einladung zur Sitzung (E-Mail) mit Anlagen.
3. Unterschriftenliste Teilnehmende und Kenntnis Merkblatt zur Vermeidung von Interessenkonflikten	

Rankingliste für LEADER-Vorhaben 2023 - 2027

Lokale Aktionsgruppe Westerwald-Sieg

Förderaufruf vom 01.09.2025

Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums am 01.12.2025

Festgelegtes Buget im Aufruf (EUR)	Gesamte Fördermittel	680.334,74
	dav. EU-Mittel	596.462,74
	dav. Landesmittel	83.872,00
	dav. Projektunabhängige kom. Mittel	0

Maximal zu erreichende Punktzahl:	36	Mindestpunktzahl	12
-----------------------------------	----	------------------	----

Ranking	Bezeichnung des Vorhabens	Träger/in des Vorhabens	Gesamtkosten (EUR)	förderfähige Gesamtkosten (EUR)	Punkt-zahl	Zuwendung s-satz	Zuwendung (EUR)	Zuwendung (EUR), davon			Kumulierte Zuwendung (EUR) im Ranking
								EU-Mittel	Landesmittel	Projektunabhängige Mittel	
1	Mobile Kurswerkstatt	Frank Seifen	51.000,00	51.000,00	19	45%	22.950,00	18.360,00	4.590,00		22.950,00
2	Bau einer Adventure-Golf-Anlage	Neues Leben e.V.	579.610,00	579.610,00	19	80%	250.000,00	200.000,00	50.000,00		272.950,00
3	Haus der Nachhaltigkeit mit Zooschule	Tierpark Niederfischbach e.V.	867.305,00	867.305,00	18	80%	250.000,00	200.000,00	29.282,00	20.718,00	522.950,00
4	Modernisierung Ladenlokal mit 24/7 Store	Landmetzgerei Born GmbH	337.085,73	337.085,73	13	35%	0,00	0,00	0,00		522.950,00
5	Marketingkonzept Raiffeisenland	VG Altenkirchen-Flammersfeld	24.829,30	18.125,39	13	65%	11.781,50	11.781,50			534.731,50
6	Bus für die Jugendpflege	VG Betzdorf-Gebhardshain	60.783,70	60.783,70	13	65%	39.509,41	39.509,41			574.240,91
7	Barrierefreier Zugang zur Konzertkirche Altenkirchen	Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen	54.138,94	54.138,94	12	65%	35.190,31	35.190,31			609.431,22
8	Zwei-Täler-Weg Kleiner Wäller Spazierwanderweg	Kreisstadt Altenkirchen	11.378,42	11.378,42	12	65%	7.395,97	7.395,97			616.827,19
9	Machbarkeitsstudie Neue Mitte Weyerbusch	OG Weyerbusch	9.520,00	9.520,00	12	65%	6.188,00	6.188,00			623.015,19
								518.425,19	83.872,00	20.718,00	623.015,19

Altkirchen, 18.12.2025

Ort, Datum

R. Kuntz

Unterschrift LAG-Vorsitzende(r) bzw. stellvertretende(r) Vorsitzende(r)





Lokale Aktionsgruppe Westerwald-Sieg

c/o Kreisverwaltung Altenkirchen, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen

Per E-Mail:

An die Mitglieder der LAG-Westerwald-Sieg

Regionalmanagement

Niklas Mäder / Ralf Seelbach

c/o neuland+ GmbH & Co. KG

Tel.: 02681 812182, Mail: westerwald-sieg@neulandplus.de

LAG-Vorsitzender

Rolf Schmidt-Markoski

Tel.: 02687 929507, Mail: schmidt-markoski@t-online.de

Datum: 30.10.2025

Einladung zur 11. Sitzung der LAG-Westerwald-Sieg am 15.12.2025 um 17:30 Uhr im Wirtshaus zum Raiffeisen in Hamm

Liebe LAG-Mitglieder,

hiermit laden wir euch herzlich zur 11. Sitzung der LAG Westerwald-Sieg am Montag, den 15.12.2025 um 17:30 in das Wirtshaus zum Raiffeisen in Hamm (Bergstraße 9, 57577 Hamm (Sieg)) ein.

Die ausführliche Sitzungsvorlage und die Unterlagen zu den eingereichten Vorhaben werden euch wie gewohnt vorab per Mail zur Verfügung gestellt.

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1 – Feststellung der Beschlussfähigkeit und fristgerechten Einladung

TOP 2 – Beschluss über das Protokoll der Sitzung am 02.06.2025

TOP 3 – Auswahlbeschlüsse 4. LEADER-Förderaufruf

TOP 4 – Beschluss der Rankingliste des 4. LEADER-Förderaufrufs

TOP 5 – Beschluss 5. LEADER-Förderaufruf

TOP 6 – Beschluss Beantragung und Aufruf Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2026/2027

TOP 7 – Beschluss Beantragung und Aufruf Regionalbudget 2026

TOP 8 – Beschluss Besetzungen LAG

TOP 9 – Sonstiges



Zur Vorbereitung des Tagesordnungspunktes 3 „Auswahlbeschlüsse 4. LEADER-Förderaufruf“ findet am **Mittwoch, den 26. November 2025, um 17:30 Uhr** die **Vorstellung der eingereichten Vorhaben** durch die jeweiligen Projektträger statt. Die Veranstaltung findet in Präsenz im August-Sander-Zimmer der Kreisverwaltung in Altenkirchen statt. Eine digitale Teilnahme als Videokonferenz ist möglich. Wir bitten hierzu um Anmeldung mit Angabe, ob die Teilnahme online oder vor Ort erfolgt, **bis spätestens 15. November 2025**.

Im Rahmen der Sitzung am 15.12.2025 in Hamm wird es eine kleine Weihnachtsfeier mit warmem Buffet geben. Zur Planung der Kapazitäten bitten wir um Anmeldung zur Sitzung bis **spätestens 1. Dezember 2025**.

Beide Anmeldungen können direkt an die E-Mail-Adresse westerwald-sieg@neulandplus.de geschickt werden.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Schmidt-Markoski (LAG-Vorsitzender)

Niklas Mäder (Regionalmanager)



Institution	Vertreter*in	Bestätigung Teilnahme 15.12.2025	Merkblatt zur Erklärung zu Interessenkonflikten zur Kenntnis genommen
VG Altenkirchen-Flammersfeld	Rolf Schmidt-Markoski	<i>R Schmidt</i>	<i>R Schmidt</i>
Regionalentwicklung Landkreis Altenkirchen	Jennifer Siebert	<i>J Siebert</i>	<i>J Siebert</i>
Vertreter Bürgermeister	Dietmar Henrich	<i>D Henrich</i>	<i>D Henrich</i>
Vertreter Bürgermeister	Helmut Stühn	<i>H Stühn</i>	<i>H Stühn</i>
Jugendamt/ Gleichstellung	Jenny Weitershagen	<i>J Weitershagen</i>	<i>J Weitershagen</i>
Stadtrat Altenkirchen	Claudia Leibrock	<i>C Leibrock</i>	<i>C Leibrock</i>
Ev. Landjugend Akademie	Tobias Schmidt	<i>T Schmidt</i>	<i>T Schmidt</i>
Landfrauen frischer Wind e.V.	Uta Räder	<i>U Räder</i>	<i>U Räder</i>
BUND	Sonja Schütz	<i>S Schütz</i>	<i>S Schütz</i>
Kulturwerk Wissen	Dominik Weitershagen	<i>D Weitershagen</i>	<i>D Weitershagen</i>
Höfermilch	Maria Höfer	<i>M Höfer</i>	<i>M Höfer</i>
DGB Kreisverband Altenkirchen	Axel Karger	<i>A Karger</i>	<i>A Karger</i>
Förderverein Regionales Wirtschaften/Unikum	Cornelia Obenauer	<i>C Obenauer</i>	<i>C Obenauer</i>
Hatzfeldt Wildenburg'sche Verwaltung (neuer Vertreter)	Johannes Goll	<i>J Goll</i>	<i>J Goll</i>
Posaunenchor Herdorf	Thorsten Bienemann	<i>T Bienemann</i>	<i>T Bienemann</i>